

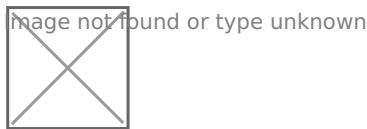
Thema "Afrika" in der Grundschule!?! Beitrag von „alias“ vom 25. Mai 2005 01:20

Zitat

schulkind schrieb am 24.05.2005 22:34:

Hi Melanie

bei uns gab es mal in der Kindergartenzeit (schnief) eine afrikanische Trommlertruppe (aus Ghana ?). Sie hatten traditionelle Kleidung an. Super was für's Auge. Die Kinder/Erwachsenen konnten auch mitmachen/lernen. Hat sehr viel Spaß gemacht.



Vielleicht gibts bei Euch auch einen Verein o.ä.

Thema Essen fällt mir noch ein. Wie wärs mal mit Hirsebrei ?

Grüße vom Schulkind

Nix für ungut. Aber beim Thema Afrika fallen mir leider ganz andere Dinge ein als Trommelgruppe und Hirsebrei:

- In Zentralafrika (Kongo, Ruanda, Burundi) herrscht seit beinahe 50 Jahren Bürgerkrieg. Von 1000 Kindern erleben 150 ihren 2.Geburtstag nicht.
- In der Sahelzone sind Millionen Menschen vom Hungertod bedroht.
- 6000 Menschen sterben TÄGLICH in Afrika an AIDS, mehr als 20 Millionen sind infiziert - ohne Aussicht auf Medikamente, 3000 sterben täglich an Malaria (1 Million pro Jahr) - kein Tsunami kann so furchtbar sein.

Ein Schulfest bietet die Chance, eine Hilfsaktion zu initiieren.

Wenn man bedenkt, dass die Menschen in Zentralafrika von einem Bruttosozialprodukt von 25 cents und Tag pro Mensch leben, kann man erkennen, dass selbst kleinste Spendenbeiträge viel bewirken können.

Ein reines "Heia-Safari"-Fest mit Trommeln, Löwenmasken und Leopardenkostüm fände ich - angesichts der geschilderten Situation in Afrika - unanständig.